

## Bonus 2

### Checkliste für eine Bandbuchung

#### 1. Fragen, die Sie sich zur Ermittlung Ihres Bedarfs stellen sollten:

*Welche Art von Musik, welche Stilrichtung untermalt genau die Kernbotschaft Ihres Unternehmens?*

*Hat die Veranstaltung ein Thema? Unterstützt das Repertoire und das Auftreten der Band das Thema?*

*Wollen Sie Live Musik für die komplette Veranstaltung? Auch wenn niemand so richtig zuhört? Oder suchen Sie die perfekte Live Musik zeitlich punktuell, genau wenn die Gäste darauf abfahren? Wollen Sie das mit einer Band oder mehreren Künstlern realisieren?*

*Welche Atmosphäre möchten Sie auf Ihrer Veranstaltung erzeugen? Passt die Stilrichtung der Band zu dieser Atmosphäre? Wie kleiden sich die Musiker?*

*Soll die Band Entertainment oder sogar eine Show anbieten oder eine rein musikalische Begleitung?*

*Wollen Sie die Gäste zum Tanzen animieren und suchen die klassische Partyband mit einem möglichst umfassenden Repertoire?*

*Soll sie als **Dinnerband** dezent ein festliches Essen untermalen und eine gehobene Atmosphäre schaffen?*

*Brauchen Sie die eierlegende Wollmilchsau oder eher den spezialisierten Musik-Act?*

*Reicht Ihnen eine gute semiprofessionelle Band aus der Region? Oder muß es vielleicht eine ganz besondere Coverband sein, die Sie nicht aus Ihrer Region buchen können?*

*Legen Sie Wert auf das professionelle musikalische Handwerk und einen professionellen geschäftlichen Umgang von Seiten der Band? Oder kann die Partyband flapsig und in Jeans daher kommen; Hauptsache Sie erkennen die Songs und sie unterhalten ein wenig das Publikum?*

*Welchen Budgetrahmen haben Sie? Von... bis...*

## 2. Bandsuche

Beginnen Sie mindestens 5 Monate vor Ihrer Veranstaltung mit der Künstlersuche in folgenden Medien Ihrer Wahl:

- *Empfehlungen durch Freunde, Bekannte*
- *Selbst gesehen*
- *Online-Band-Portale (siehe Bonus 1) Empfohlen: [Memo-Media](#)*
- *Künstleragentur*
- *Googlen Sie nach einer Event-Band*
- *Facebook / Soziale Netzwerke*
- *Künstler- oder Hochzeitsmessen*

Beachten Sie bei der Auswahl Ihre Vorgaben, die Sie in Punkt 1 ermittelt haben.

## 3. Verhandlungen mit der Agentur oder der Coverband

Fragen Sie die Band frühzeitig an. Spätestens 4 Monate vor Ihrer Veranstaltung.

Stellen Sie eine Anfrage per email mit folgenden Details:

- Geplantes Datum der Veranstaltung
- Ort der Veranstaltung
- (ungefähre) Anzahl Ihrer Gäste
- Art und Dauer des Auftrittes / Zeitplan, wenn Sie darüber schon grob etwas sagen können.
- Ihr Budgetrahmen, oder was Sie maximal bereit sind auszugeben.
- Ein paar Infos zu Ihnen und Ihrem Event
- Soll die Band auch Ton- und/oder Lichttechnik stellen
- Besonderheiten des Raumes (Glas, Beton, mehrere Räume, die zu beschallen sind.)

Lassen Sie sich einen Technical Rider von jeder Band schicken.

Klären Sie noch offene Fragen mit den jeweiligen Künstlern.

- Braucht die Band eine Garderobe? Ist das in der Location, in der Sie feiern wollen überhaupt möglich?
- Welche Getränke müssen Sie wann bereitstellen und welches Catering erwartet die Band.
- Lassen Sie sich eine Repertoire-Liste schicken!
- Sie benötigen einen technical Rider. Außer: die Band bringt ihre eigene Technik komplett mit.
- Wieviel Platz benötigt die Band. Braucht die Band eine Bühne. Wie große muß diese sein. Sind Podeste auf der Bühne notwendig.
- Sie sollten einen groben Zeitplan mit der Band besprechen. Manchmal kann man sich Übernachtungskosten sparen, wenn im Vorfeld schon absehbar ist, wann die Band abbauen kann.
- Welche Stromanschlüsse benötigt die Band? Normale Steckdose oder Starkstrom?

Ermitteln Sie die Kosten (Gage + Fahrtkosten + Technik + Bühne + Übernachtung und Catering + GEMA + KSK + Werbung + ..... ) der angefragten Künstler.

Treffen Sie eine Auswahl von 3 Bands, die Sie in die nähere Auswahl nehmen. Und sagen Sie den anderen Künstlern ab.

Schlafen Sie unbedingt nochmal 1 – 2 Nächte, bevor Sie eine Entscheidung treffen.

#### 4. Vertragsgestaltung

Lassen Sie sich einen Vertrag von der Band oder der Künstleragentur schicken.

Lesen Sie diesen unbedingt komplett durch und stellen Sie Fragen, wenn Ihnen etwas unklar ist.

Folgende Punkte sollten im Vertrag enthalten sein:

- Name der Band oder des Künstlers
- Datum und Ort des Auftritts
- Anschriften der Vertragsparteien
- Vereinbarte Gage und ggf. Agenturprovision (meistens ist diese in der Gage enthalten.)
- Zusätzliche Leistungen und Spesen
- Stornierungsregeln
- Technical Rider (meist als Anhang)
- Sonstiges wie Aufnahmerechte, künstlerische Freiheit
- Zahlungsbedingungen
- Gerichtsstandort
- Salvatorische Klausel

Unterschreiben Sie den Vertrag.

Sobald Sie vom Künstler eine Unterschrift haben, sagen Sie bitte den anderen beiden Bands ebenso ab.

Melden Sie die Veranstaltung bei der GEMA an.

#### 5. Briefing der Coverband vor der Veranstaltung

Ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung sollten Sie folgendes mit der Band klären

Wie kommt der Künstler an die Bühne? Wie sieht der Ladeweg aus? Muß er Kieswege oder Treppen überwinden? Muß er die Backline 200 Meter durch eine schon laufende Veranstaltung tragen?

Wie weit ist die Garderobe oder ein Raum, in dem sich die Musiker/innen umziehen können, von der Bühne entfernt. Kann der Künstler diesen alleine benutzen oder gibt es noch weitere Künstler, die sie mitbenutzen? Ist die Garderobe abschließbar?

Wie viele Parkplätze benötigt die Band? Wie weit sind diese vom Veranstaltungsort entfernt.

Klären Sie nochmal die Details zum zeitlichen Ablauf.

- Wann kommen die Künstler an. Denn da sollte die Technik betriebsbereit stehen, wenn die Band diese nicht selbst mitbringt.
- Wie lange macht die Band Soundcheck? Ist das überhaupt möglich? (Sie sollten es unbedingt möglich machen. Ein kurzer Line-Check\* muß auf jeden Fall sein. Wenn Sie also im Tagungsraum bis kurz vor der Abendveranstaltung tagen, lassen Sie den Künstlern genügend Zeit. Sollte das knapp bemessen sein, sollten Sie das schon vor Vertragsschluss ansprechen. Nicht jede Band kann auf einen Soundcheck verzichten. )
- Vergessen Sie nicht ein Zeitfenster für das Essen der Künstler mit einzuplanen.

Ansprechpartner vor Ort mit Telefonnummer (am besten mobil).

Treten weitere Künstler auf? Eventuell sogar auf der gleichen Bühne.